

# Landtag

37. Sitzung vom 20. Februar 1987

## Sitzungsprotokoll

(Beginn um 9 Uhr.)

Vorsitzender: Erster Präsident Sallaberger.

Schriftführer: Die Abgen Maria Kuhn und Brosch sowie die Abgen Mag Eva Petrik, Mag Dipl Ing Regler und Dr Neubert.

Präsident Sallaberger eröffnet die Sitzung.

1. Die Abgen König und Nußbaum sind entschuldigt.

Präsident Sallaberger begrüßt die ehemaligen Bundesräte Kurt Heller und Dkfm Alfred Hintschig als Ehrengäste der Landtagssitzung, würdigt ihre langjährige verdienstvolle Tätigkeit und dankt ihnen für die im Dienste der Stadt Wien geleistete Arbeit.

2. In der Fragestunde werden von Präsident Sallaberger folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

1. Anfrage (PrZ 1162/LM/87): Abg Dipl Ing Dr Pawkowicz an den Landeshauptmann:

Aufgrund welcher Überlegungen haben Sie das gesamte im Eigentum der Stadt Wien stehende Areal des alten AKH ohne Befassung der zuständigen Organe dem Bund als Geschenk angeboten?

2. Anfrage (PrZ 1152/LM/87): Abg Dr Krasser an den Landeshauptmann:

Aus welchem Grund haben Sie ein Rechtsgutachten über die Verfassungsmäßigkeit einiger Bestimmungen der 13. StVO-Novelle 1986 initiiert, die die Schaffung sogenannter „grüner Zonen“ zur Erleichterung des Parkens in Kurzparkzonen für die Wohnbevölkerung betreffen?

3. Anfrage (PrZ 1153/LM/87): Abg Ing Mandahus an den Landeshauptmann:

Welchen Erfolg hat das von Exbautenminister Übleis angekündigte Bauprogramm von Bundeshochbauvorhaben bisher für das Land Wien gehabt, das Sie gemeinsam mit ihm im Februar 1986 präsentiert haben?

4. Anfrage (PrZ 1154/LM/87): Abg Dr Petrik an den Landeshauptmann:

Wird das am 2. Dezember 1986 in der Wiener Landesregierung beschlossene Übereinkommen zwischen dem Bund und der Stadt Wien über Realisierung bestimmter Vorhaben in Wien termingemäß erfüllt werden?

5. Anfrage (PrZ 1130/LM/87): Abg Ilse Forster an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Bürgerdienst:

Was sind die wesentlichen Punkte des Förderungsprogramms, das Sie als zuständiges Mitglied der Wiener Landesregierung an die Frau Bundesminister für Umwelt und Familie anlässlich ihrer Amtsübernahme gerichtet haben?

6. Anfrage (PrZ 1132/LM/87): Abg Hengelmüller an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Bürgerdienst:

Welche Vorarbeiten wurden bisher für die Schaffung eines Nationalparks Lobau als Teil eines Nationalparks Donauauen geleistet?

7. Anfrage (PrZ 1127/LM/87): Abg Honay an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Finanzen und Wirtschaftspolitik:

Welche Auswirkungen würden sich für Wien aus dem geplanten Abgabenänderungsgesetz

1987 ergeben, durch welches der sogenannte Luxussteuersatz bei der Umsatzsteuer für eine Reihe von Waren beseitigt werden soll?

3. Präsident Sallaberger teilt mit, daß von Abgeordneten der Freiheitlichen Partei Österreichs und von Abgeordneten der Österreichischen Volkspartei je eine schriftliche Anfrage eingebracht wurde.

(PrZ 1109/LF.) Anfrage der Abgen Dr. Hirnschall und Dipl Ing Dr Pawkowicz an den Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Wohnbau und Stadterneuerung, betreffend Ergebnis der Prüfung der Aufsichtsbehörde im Zusammenhang mit den Vorkommnissen rund um die gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft Sozialbau.

(PrZ 1110/LF.) Anfrage der Abgen Dr Goller und Prochaska an den Landeshauptmann, betreffend Übertragung der Sicherheitsdirektionen in die Länderkompetenz.

(PrZ 1111/LAt.) Präsident Sallaberger teilt mit, daß die Abgen Dr Petrik und Dkfm Dr Sigrun Schlick einen Antrag, betreffend Information in den Wiener Schulen über AIDS, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Landeshauptmann zu.

(PrZ 1112/LAt.) Präsident Sallaberger teilt mit, daß die Abgen Putz und Helmer einen Antrag, betreffend Förderungsrichtlinien und Förderung für private Pflichtschulen und Internate, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Bildung, Jugend, Familie und Soziales zu.

(PrZ 1113/LAt.) Präsident Sallaberger teilt mit, daß die Abgen Dr Neubert und Ing Worm einen Antrag, betreffend modernes Abfallwirtschaftsgesetz für Wien und Altlastensanierung, eingebracht haben, und weist diesen Antrag dem Amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe Umwelt und Bürgerdienst zu.

4. Der Amtsführende Stadtrat der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen Univ Prof Dr Stacher informiert in einer Mitteilung gemäß § 17 der Geschäftsordnung den Landtag über AIDS.

Präsident Sallaberger teilt mit, daß die Abgen Dr Goller und Dr Hirnschall die Besprechung dieser Mitteilung beantragt haben und gibt bekannt, daß die Begründung dieses Antrags und die Abstimmung hierüber vor Schluß der Sitzung stattfinden werden.

Präsident Sallaberger nimmt eine Umstellung in der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte vor.

Auf Vorschlag von Präsident Sallaberger beschließt der Landtag einstimmig, die auf der Tagesordnung stehende Wahl durch Handerheben durchzuführen.

5. (PrZ 507, P 3.) Anstelle des ausgeschiedenen Abg Freinberger wird Abg Strangl, der bisher Ersatzmitglied war, zum Mitglied des Landesportrates gewählt, Abg Steinbach wird zum Ersatzmitglied des Landesportrates gewählt.

Berichterstatter: LhptmSt M a y r

6. (PrZ 54, P 1.) Der in der Beilage Nr 1 enthaltene Entwurf des Gesetzes, mit dem das Wiener Grundsteuerbefreiungsgesetz 1973 geändert wird, wird in erster und zweiter Lesung zum Beschluß erhoben.

Berichterstatter: Abg J a n k

7. (PrZ 426, P 2.) Dem Ersuchen des Landesgerichtes für Strafsachen Wien, Abt 26 b, vom 29. Jänner 1987, GZ 26 b Vr 963/87, um Zustimmung zur strafrechtlichen Verfolgung des Landtagsabgeordneten Dr Erwin Hirschall wegen des Verdachtes des Vergehens der üblen Nachrede nach § 111 Abs 1 und 2 StGB wird nicht stattgegeben.

Berichterstatter: Abg Dr K r a s s e r

8. (PrZ 523, P 4.) Dem Ersuchen des Landesge-

richtes für Strafsachen Wien, Abt 9 a, vom 16. Februar 1987, GZ 9 a E Vr 887/87 und Hv 695/87, um Zustimmung zur strafrechtlichen Verfolgung des Landtagsabgeordneten HR Mag Robert Kauer wegen des Verdachtes der Kreditschädigung nach § 152 StGB und des Vergehens der üblen Nachrede nach § 111 Abs 1 und 2 StGB wird nicht stattgegeben.

9. Der Antrag der Abgen Dr Goller und Dr Hirschall auf Besprechung der Mitteilung des Amtsführenden Stadtrates der Geschäftsgruppe Gesundheits- und Spitalswesen über AIDS wird nach Begründung durch Abg Dr Goller angenommen.


(Redner in der Besprechung: Abg Dr Hirschall, StR Maria Hampel-Fuchs und Abg Dr Swoboda.)

(Schluß um 11.10 Uhr.)

Der Schriftführer:



Der Vorsitzende:



Erster Präsident